

PROGRAMM MÄRZ 2023

Basel, den 20.2.23

Liebe Medienschaaffende

Der März ist ein Monat der Highlights. Aus dem lange gehegten Wunsch einer Kooperation mit dem Theater Basel entstand das Projekt [«Persona»](#), basierend auf dem gleichnamigen Film von Ingmar Bergmann aus dem Jahr 1966, der nun als Musiktheaterwerk im Gare du Nord seine Uraufführung feiern wird. Anda Kryeziu konnte dafür als Komponistin gewonnen werden und Regie führt Caterina Cianfarini.

Das Basel Infinity Festival ist mit zwei Konzerten zu Gast und widmet den ersten Abend [Heinz Holliger](#), der dabei sowohl als Komponist, als auch als Musiker zu erleben ist, mit Werken von Holliger, Ravel, Schubert und Mamlok. Das Ensemble Lemniscate, unser Ensemble der Saison, beleuchtet [«Musik subjektiv und Musik objektiv»](#).

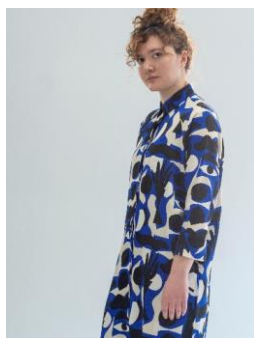
Mit gleich zwei Friendly Takeovers wird in diesem Monat der Gare du Nord in Beschlag genommen, und zwar von [Stanislas Pili](#) und von [Lukas Huber](#).

Im Rahmen des Fokus Romandie kommt das [Ensemble We spoke](#) gemeinsam mit der Performerin Mio Chareteau zu uns. Abgerundet wird der März mit einem weiteren [Konzert des Basel Infinity Festivals](#) und [Nachtstrom 106 mit Robert Lippok](#). Wie immer: viel zu hören, zu sehen und zu erleben!

Pressebilder stehen zum Download auf unserer [Website](#) bereit.

Wir freuen uns, wenn Sie über unser Programm berichten und reservieren gerne Pressekarten oder vermitteln Interviews mit mitwirkenden Künstler:innen.

Mit herzlichen Grüßen,
Alexa Tepen



Mit

Sa, Mo & Di 4.3. / 6. & 7.3.;

Mi-Fr 15.-17.3., 20:00

[Persona](#)

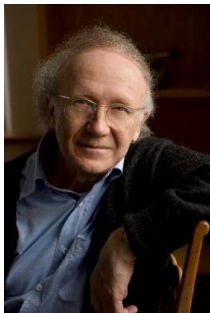
Theater Basel

In ihrer Musiktheater-Adaption von Bergmans berühmtem Film über die obsessive Beziehung zweier Frauen erkunden Komponistin Anda Kryeziu und Regisseurin Caterina Cianfarini die Grenzen des Sagbaren und die Beschaffenheit menschlicher Identität.

Anda Kryeziu (Komposition), Caterina Cianfarini (Regie), Eva Veronica Born (Bühne), Karoline Gundermann (Kostüme), Meret Kündig (Dramaturgie), Álfréður Erla Guðmundsdóttir (Alma), Alice Gartenschläger (Elisabeth Vogler), Anda Kryeziu (Live-Elektronik), Chris Moy (Gitarre), Jeanne Larroustou (Schlagzeug), Maria Franz (Violoncello), Aleksander Gabrys (Kontrabass)

Programm

Uraufführung von Anda Kryeziu (*1993)



Do 9.3., 20:00

[Heinz Holliger & Friends](#)

Basel Infinity Festival

Der Oboen-Doyen Heinz Holliger führt zusammen mit Jungstars aus der Region in einem spannenden und innovativen Programm durch verschiedene Zeiten und Genres und verzaubert mit seinem unvergleichlichen Klang jung und alt.

Info

Vorverkauf www.baselfestival.ch

Mit

Heinz Holliger (Oboe), Jana Ozolina (Violine), Alessandro D'Amico (Viola), Miriam Prandi (Cello)

Programm

Werke von Friedrich Eugen Thurner, Franz Schubert, Heinz Holliger, Maurice Ravel, Ursula Mamlok



Fr 10.3., 20:00

[Musik Objektiv – Musik Subjektiv](#)

Ensemble Lemniscate

Objektiv betrachtet ist Musik subjektiv, oder ist es doch subjektiv objektiv? Gemeinsam mit der Komponistin und Künstlerin Anna Sowa beschäftigt sich das Ensemble Lemniscate mit der subjektiv intrinsischen Wahrnehmung von Musik und nimmt das Publikum mit auf eine Reise in unser Bewusstsein.

Mit

Ensemble Lemniscate

Programm

Werke von Anna Sowa, Garry Berger, Katharina Rosenberger, Ricardo Eizirik, Michael Meierhof & elektroakustische Überraschungsgäste



Di 14.3., 20:00

[Friendly Takeover 4 – Stanislas Pili](#)

A guardia di una fede – OPUS 1

Stanilas Pili transformiert und verschmilzt in der Live-Performance «OPUS 1» Klänge nach den für die Alchemie typischen Prozessen der Zersetzung, Destillation und Sublimation. Der Klang wird als «greifbare» Substanz behandelt und durch elektroakustische Geräte, Schlagzeug, Flüssigkeiten und Objekte aller Art gefiltert.

Info

Die Bar du Nord öffnet um 19:00.
Es gibt ein Friendly Bier vom Fass zum Friendly Preis von CHF 3.-

Mit

Stanislas Pili (Komposition und Performance), Maxime Le Saux und Erwin Fonseca (Technik)

Programm

20:00 Bar du Nord: Stanislas Pili (*1989): «Materiale» Séries de tableaux vibrants, Klanginstallation für Leinwand, Tieftöner, Handfackeln und Sand (2021)
20:30 Konzertsaal: Stanislas Pili: «A guardia di una fede – OPUS 1» Verstärkte Rituale für Perkussion, Objekte und Flüssigkeiten (2019)



Do 23.3., 20:00

[We Spoke MIO](#)

Ensemble We Spoke & Mio Chareteau

Das Ensemble We Spoke ist zwar von der eleganten und strengen Tradition der Kammermusik inspiriert, spielt aber leidenschaftlich gerne gewagte Interpretationen moderner und modernster Stücke, kollektiver Kreationen sowie Werke des Repertoires zeitgenössischer Musik und Performance, diesmal mit Mio Chareteau.

Info

Publikumsgespräch im Anschluss an die Vorstellung.

Mit

Julien Annoni (Perkussion), Julien Mégroz (Perkussion), Mio Chareteau (Performance)

Programm

Werke von Mio Chareteau, Fritz Hauser, Julien Mégroz



So 26.3., 11:00

[Koffermusik](#)

gare des enfants

Das Streichquartett kommt zu spät und stürzt mit den ganzen Koffern auf die Bühne! Und in der Aufregung werden auch noch die Noten vergessen! Doch keine Sorge, im Gepäck finden sich genügend Töne, Tüll und Tüt für ein ganzes Konzert mit Ballett, Akrobatik und ganz viel Schabernack!

Mit

Julia Schröder und Elena Abatti (Violine), Carlos Vallés García (Viola), Elisa Siber (Cello), Basia Wehinger (Kostüme, Bewegung), Xenia Fünfschilling (Produktion, Regie)

Info

Vorverkauf www.garedesenfants.ch



Di 28.3., 20:00

[Friendly Takeover 5 - Lukas Huber](#)

Endless

Bei «Endless» von und mit Lukas Huber, Yanik Soland, Mathilde Raemy, Michael Anklin, Marianna Angel und Robert Torche handelt es sich um eine Reihe von Langzeit-Performances mit variablen Dauern und Besetzungen; jede Aufführung ist als kurzer Ausschnitt einer seit immer (und für immer) klingenden musikalischen Linie zu verstehen.

Info

Die Bar du Nord öffnet um 19:00.
Es gibt ein Friendly Bier vom Fass zum Friendly Preis von CHF 3.-

Mit

Lukas Huber (Synthesizer, Klavier), Yanik Soland (Synthesizer, Stimme, Bass), Mathilde Raemy (Violoncello), Marianna Angel (Synthesizer, Klavier), Michael Anklin (Schlagzeug, Elektronik), Robert Torche (Elektronik) (Sprecher)

Programm

Lukas Huber (*1990), Yanik Soland (*1990): «Endless» (UA 2023)



Mi 29.3., 20:00

[2x Klavier+drums](#)

Basel Infinity Festival

Bartok und Brahms: Matthias Würsch, Denis Linnik, Lukas Loss und andere Künstler:innen begeben sich mit Klavier und Schlagzeug auf die Suche nach Experiment, Intimität und Dynamik in den Werken der beiden grossen «B»-Komponisten.

Info

Vorverkauf www.baselfestival.ch

Mit

Denis Linnik (Klavier), Claudio Martínez Mehner (Klavier), Lukas Loss (Klavier), Matthias Würsch (Schlagzeug), Matthias Würsch (Perkussion), Florian Arbenz (Perkussion)

Programm

Werke von Johannes Brahms, Bela Bartok



Do 30.3., 21:00

[Nachtstrom 106](#)

Robert Lippok

Robert Lippok ist Musiker, Bühnenbildner und bildender Künstler. In seinen Werken widmet er sich der Verbindung von Raumklang und Architektur. Als Komponist arbeitete er u. a. mit den Künstlern Doug Aitken, Olaf Nicolai und Julian Charrière, sowie mit der Choreografin Constanza Macras zusammen. Zuletzt veröffentlichte er das So-
loalbum «Applied Autonomy».

Info

Die «Nachtstrom»-Konzerte werden vom Elektronischen Studio Basel (ESB) veranstaltet. Das ESB ist Teil der Hochschule für Musik FHNW.

Mit

Robert Lippok



Jeden Di 11:00–16:00

[Offener Dienstag](#) in der Bar du Nord

Wir öffnen die Bar du Nord und machen sie auch tagsüber zum Ort der Begegnung. Die Bar steht allen offen, die in Ruhe arbeiten oder einfach verweilen wollen. Auf Voranmeldung stehen zwischen 11:00–16:00 Beratungsangebote zu künstlerischen Tätigkeiten rund um die Produktion von kulturellen Projekten zur Verfügung.



Jeden So 9:30–14:00

[Familienfrühstück](#) in der Bar du Nord

Immer sonntags lädt die Bar du Nord zum Familienfrühstück und zum Verweilen mit der Familie ein. Am kindgerechten Buffet stehen allerlei Zutaten zum selbst zubereiten parat. Ausserdem gibt es jede Menge Platz zum Spielen, einen Billardtisch, einen Tischkicker und viele Spielsachen.

Reservation: info@lesgarecons.ch oder +41 61 681 84 89.
